

Kinderfasnacht mit den «Moräneschränzern»



Zwei Fasnächtlerinnen unterwegs: Annerös und Nicola Baumann.

Die «fünfte Jahreszeit» hatte am vergangenen Samstag auch den Bezirkshauptort Unterkulm erreicht. Schränzende Guugger vorweg erreichte der Fasnachtsumzug eine beeindruckende Teilnehmerzahl. Der Elternverein Kulm und der Dorf-Treff Teufenthal haben es verstanden, viele Menschen, die an der Fasnacht Freude haben, zu mobilisieren.

Te. Viel Betrieb vor und nach dem Umzug auf dem Schulhausplatz Färberacker, wo sich die kleinen Fasnächtler in fantasievollen Kostümen präsentierten. Man sah es den freudestrahlenden Kindern an, dass sie das Verkleiden, Maskieren oder die bunt bemalten Gesichter genossen.

Kleine und grosse Umzugsteilnehmer

Angeführt von den Gontenschwilern «Moräneschränzern» bewegt sich der Fasnachtsumzug in zwei Schlaufen über das erweiterte Schulgelände. Kinder und Erwachsene hatten ihren Plausch an dem bunten Fasnachtstreiben. Ein kleines Monsterkonzert der «Moräneschränzer» bildete den Höhepunkt und Abschluss der diesjährigen Fasnacht. Für die Kinder gab es auf

dem Schulhausplatz ein Getränk und ein feines Stück Kuchen. In den Jahren zuvor spazierten die kleinen Fasnächtler über die Teufenthaler Dorfstrasse, jetzt war Unterkulm an der Reihe. Wo auch immer, mit der Kinderfasnacht wird ein Stück Tradition lebendig erhalten.

Bereits zum neunten Mal konnte dieser Anlass unter dem Patronat des Elternvereins Kulm und des Dorf-Treffs Teufenthal und der Mithilfe von Unterkulmer, Oberkulmer und Teufenthaler Vereinen durchgeführt werden.



Die «Moräneschränzer» führten den Fasnachtsumzug an.